

**Baugebiet Palaisgarten ist erschlossen**

## Toranlage nach historischem Vorbild

Von Britta Lübbers

Es gilt als das Filetstück unter den Baugebieten in Rastede: das exklusive Wohnviertel Palaisgarten, das auf dem Gelände der ehemaligen Schlossgärtnerei entsteht (wir berichte-

Stadt villen geplant, im rückwärtigen Bereich sollen 17 Einfamilienhäuser entstehen. „Wir haben rund 400 Vorausfragen und eine recht große Zahl an Zusagen“, freut sich Matthias Decker. Viele der Bauwilligen kommen aus Oldenburg und



**Dieter Decker, Matthias Decker und Architekt Christoph Ickert (v.l.) vor dem Tor zu Rastedes exklusivem Wohngebiet**

Foto: Lübbers

ten). Ende Oktober wurde die Toranlage eingeweiht, die – ebenso wie die Rekonstruktion des Zauns zur Straßenseite – in enger Abstimmung mit dem Denkmalschutz entstand. „Wir haben uns am Vorbild der historischen Anlage orientiert“, erklärte Investor Matthais Decker, Geschäftsführer der Abalio GmbH.

Im vorderen Bereich des rund 33 000 Quadratmeter großen Areals sind 13 dreigeschossige

Bad Zwischenahn. „Diese Interessenten betrachten Rastede als Perle im Ammerland“, so Decker weiter. „Das Baugebiet wird von uns ausdrücklich begrüßt, es kann die Gemeinde nur bereichern“, sagte Bürgermeister Dieter Decker. Das Wohngebiet im Park-Ambiente sei hervorragend durchdacht. Die Erschließung ist nun abgeschlossen. Auch die große Info-Box an der Oldenburger Straße wurde zwischenzeitlich bezogen.